

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Elbe-Elster

Juni 2025



Sperrfrist:
01.07.2025, 10:00 Uhr



Bundesagentur für Arbeit
Statistik



Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Elbe-Elster
Berichtsmonat:	Juni 2025
Erstellungsdatum:	26.06.2025
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	31.07.2025
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Ost Friedrichstraße 34 10969 Berlin
E-Mail:	Statistik-Service-Ost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 030 / 555599-7373
Fax:	Fax: 030 / 555599-7375
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Juni 2025.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.



Statistische Hinweise

Arbeitsstellenstatistik

Im April 2025 gab es starke Stellenzugänge von bundesweit mehr als 12.000 Stellen. Ausschlaggebend für das deutliche Plus war ein Sondereffekt bei den Meldungen von sonstigen Stellen, der sich auf verschiedene Arbeitsorte verteilt. Sonstige Arbeitsstellen umfassen Arbeitsstellen für beispielweise Beamte, Soldaten, Praktika und Trainees.

Unterbeschäftigtestatistik

Die Ermittlung der Rechtskreiszuzuordnung für die Komponenten aus der Förderstatistik wurde im April 2025 auf ein neues Messkonzept umgestellt. Die Ergebnisse der Unterbeschäftigung wurden rückwirkend ab Januar 2009 revidiert. Endgültige Werte stehen erst nach einer Wartezeit von 3 Monaten fest; eine Hochrechnung am aktuellen Rand erfolgt nicht. Die Auswirkungen der Revision auf das Niveau der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen sind auf Bundesebene sehr gering (ca. 0,1 Prozent). Durch den Wegfall der Hochrechnung verringert sich das Niveau der Unterbeschäftigung am aktuellen Rand geringfügig.

Aufgrund eines Fehlers in der Datenverarbeitung des Dezemberstichtags 2024 bei Förderungen der beruflichen Weiterbildung waren die Daten zur Unterbeschäftigung ab Berichtsmonat September 2024 gering unterzeichnet. Der Bestand war im Berichtsmonat Januar 2025 bundesweit um ca. 2.500 Förderungen untererfasst. Das entsprach einem Anteil an der Unterbeschäftigung von rund 0,1%. Die Revision der Daten ab dem Berichtsmonat September 2024 erfolgte zur Stichtagsverarbeitung im Juni 2025.



[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Elbe-Elster

Juni 2025

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	18
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	19



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Elbe-Elster

Juni 2025

Merkmale	Jun 2025	Mai 2025	Apr 2025	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	5.047	5.030	5.103	17	0,3	-84	-1,6	-3,2	-1,9	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	3.234	3.268	3.334	-34	-1,0	-53	-1,6	-2,2	-2,6	
58,3% Männer	1.885	1.901	1.972	-16	-0,8	-80	-4,1	-3,9	-2,7	
41,7% Frauen	1.349	1.367	1.362	-18	-1,3	27	2,0	0,1	-2,4	
8,7% 15 bis unter 25 Jahre	282	281	297	1	0,4	-27	-8,7	-3,8	-1,7	
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	55	60	60	-5	-8,3	-19	-25,7	-15,5	-17,8	
39,7% 50 Jahre und älter	1.285	1.318	1.351	-33	-2,5	-60	-4,5	-6,6	-5,4	
31,8% dar. 55 Jahre und älter	1.029	1.056	1.075	-27	-2,6	-34	-3,2	-4,9	-4,2	
39,8% Langzeitarbeitslose	1.287	1.309	1.317	-22	-1,7	-35	-2,6	-0,6	0,4	
5,5% Schwerbehinderte Menschen	178	184	188	-6	-3,3	-25	-12,3	-9,8	-4,6	
15,7% Ausländer	509	515	530	-6	-1,2	-43	-7,8	-6,9	-5,2	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	590	593	637	-3	-0,5	12	2,1	-8,8	-9,8	
dar. aus Erwerbstätigkeit	167	200	202	-33	-16,5	-8	-4,6	14,9	2,5	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	141	120	125	21	17,5	9	6,8	-23,6	-20,9	
seit Jahresbeginn	3.793	3.203	2.610	x	x	-354	-8,5	-10,3	-10,6	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	632	662	766	-30	-4,5	3	0,5	-8,7	-0,9	
dar. in Erwerbstätigkeit	173	210	280	-37	-17,6	-4	-2,3	-9,9	-1,4	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	146	132	138	14	10,6	13	9,8	-29,4	-9,2	
seit Jahresbeginn	3.871	3.239	2.577	x	x	-254	-6,2	-7,4	-7,0	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	6,4	6,5	6,5	x	x	x	6,4	6,5	6,7	
dar. Männer	6,9	7,0	7,2	x	x	x	7,1	7,2	7,4	
Frauen	5,8	5,8	5,8	x	x	x	5,6	5,8	5,9	
15 bis unter 25 Jahre	7,0	7,0	7,8	x	x	x	8,1	7,6	8,3	
15 bis unter 20 Jahre	3,9	4,2	4,5	x	x	x	5,6	5,4	5,8	
50 bis unter 65 Jahre	5,6	5,7	5,7	x	x	x	5,8	6,1	6,1	
55 bis unter 65 Jahre	6,3	6,5	6,5	x	x	x	6,5	6,9	6,9	
Ausländer	26,0	26,3	30,0	x	x	x	31,2	31,3	35,5	
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,0	7,1	7,2	x	x	x	7,1	7,2	7,4	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.372	3.429	3.499	-57	-1,7	-79	-2,3	-3,0	-3,4	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.956	4.012	4.068	-56	-1,4	-90	-2,2	-2,7	-2,0	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.971	4.030	4.085	-59	-1,5	-95	-2,3	-2,8	-2,1	
Unterbeschäftigtequote	7,8	7,9	7,9	x	x	x	7,9	8,0	8,1	
Leistungsberechtigte²⁾										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	967	1.009	1.061	-42	-4,2	-13	-1,3	-0,8	0,1	
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.342	4.334	4.353	8	0,2	-176	-3,9	-4,9	-4,9	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.376	1.367	1.348	9	0,6	-12	-0,9	-1,2	-4,1	
Bedarfsgemeinschaften	3.500	3.516	3.522	-16	-0,5	-145	-4,0	-4,3	-4,6	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	170	119	341	51	42,9	20	13,3	-31,2	76,7	
Zugang seit Jahresbeginn	1.106	936	817	x	x	-26	-2,3	-4,7	1,0	
Bestand	1.092	1.082	1.153	10	0,9	-104	-8,7	-12,4	-12,1	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Elbe-Elster

Juni 2025

Merkmale	Jun 2025	Mai 2025	Apr 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.671	1.658	1.692	13	0,8	82	5,2	2,2	3,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	984	1.006	1.018	-22	-2,2	48	5,1	-0,3	-3,0
57,0% Männer	561	575	601	-14	-2,4	-4	-0,7	-4,8	-4,3
43,0% Frauen	423	431	417	-8	-1,9	52	14,0	6,4	-1,0
9,2% 15 bis unter 25 Jahre	91	95	97	-4	-4,2	15	19,7	21,8	12,8
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	19	20	17	-1	-5,0	9	90,0	81,8	54,5
47,4% 50 Jahre und älter	466	481	495	-15	-3,1	-25	-5,1	-11,7	-8,5
40,1% dar. 55 Jahre und älter	395	408	414	-13	-3,2	-8	-2,0	-6,6	-6,1
11,1% Langzeitarbeitslose	109	112	111	-3	-2,7	-22	-16,8	-20,0	-22,4
6,9% Schwerbehinderte Menschen	68	72	73	-4	-5,6	-13	-16,0	-14,3	-3,9
5,2% Ausländer	51	53	60	-2	-3,8	-7	-12,1	-8,6	11,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	250	265	263	-15	-5,7	42	20,2	3,1	-3,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	130	155	151	-25	-16,1	7	5,7	10,7	7,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	60	40	55	20	50,0	27	81,8	-13,0	-3,5
seit Jahresbeginn	1.757	1.507	1.242	x	x	12	0,7	-2,0	-3,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	254	265	365	-11	-4,2	-12	-4,5	-7,7	6,7
dar. in Erwerbstätigkeit	109	125	182	-16	-12,8	-	-	-10,1	-2,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	60	53	67	7	13,2	4	7,1	-10,2	11,7
seit Jahresbeginn	1.660	1.406	1.141	x	x	-66	-3,8	-3,7	-2,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,9	2,0	2,0	x	x	x	1,8	2,0	2,1
dar. Männer	2,1	2,1	2,2	x	x	x	2,1	2,2	2,3
Frauen	1,8	1,8	1,8	x	x	x	1,6	1,7	1,8
15 bis unter 25 Jahre	2,3	2,4	2,5	x	x	x	2,0	2,0	2,4
15 bis unter 20 Jahre	1,3	1,4	1,3	x	x	x	0,8	0,8	0,9
50 bis unter 65 Jahre	2,1	2,2	2,2	x	x	x	2,2	2,4	2,3
55 bis unter 65 Jahre	2,5	2,6	2,6	x	x	x	2,5	2,8	2,8
Ausländer	2,6	2,7	3,4	x	x	x	3,3	3,3	3,4
abhängig zivile Erwerbspersonen	2,1	2,2	2,2	x	x	x	2,0	2,2	2,3
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.027	1.060	1.070	-33	-3,1	43	4,4	0,1	-3,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.127	1.162	1.190	-35	-3,0	59	5,5	3,0	2,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.141	1.179	1.206	-38	-3,2	53	4,9	2,7	1,9
Unterbeschäftigte	2,2	2,3	2,3	x	x	x	2,1	2,2	2,3
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	967	1.009	1.061	-42	-4,2	-13	-1,3	-0,8	0,1

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Elbe-Elster
Juni 2025

Merkmale	Jun 2025	Mai 2025	Apr 2025	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	3.376	3.372	3.411	4	0,1	-166	-4,7	-5,7	-4,3	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	2.250	2.262	2.316	-12	-0,5	-101	-4,3	-3,1	-2,4	
58,8% Männer	1.324	1.326	1.371	-2	-0,2	-76	-5,4	-3,5	-1,9	
41,2% Frauen	926	936	945	-10	-1,1	-25	-2,6	-2,5	-3,1	
8,5% 15 bis unter 25 Jahre	191	186	200	5	2,7	-42	-18,0	-13,1	-7,4	
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	36	40	43	-4	-10,0	-28	-43,8	-33,3	-30,6	
36,4% 50 Jahre und älter	819	837	856	-18	-2,2	-35	-4,1	-3,3	-3,5	
28,2% dar. 55 Jahre und älter	634	648	661	-14	-2,2	-26	-3,9	-3,7	-2,9	
52,4% Langzeitarbeitslose	1.178	1.197	1.206	-19	-1,6	-13	-1,1	1,7	3,2	
4,9% Schwerbehinderte Menschen	110	112	115	-2	-1,8	-12	-9,8	-6,7	-5,0	
20,4% Ausländer	458	462	470	-4	-0,9	-36	-7,3	-6,7	-6,9	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	340	328	374	12	3,7	-30	-8,1	-16,5	-13,8	
dar. aus Erwerbstätigkeit	37	45	51	-8	-17,8	-15	-28,8	32,4	-10,5	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	81	80	70	1	1,3	-18	-18,2	-27,9	-30,7	
seit Jahresbeginn	2.036	1.696	1.368	x	x	-366	-15,2	-16,5	-16,5	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	378	397	401	-19	-4,8	15	4,1	-9,4	-7,0	
dar. in Erwerbstätigkeit	64	85	98	-21	-24,7	-4	-5,9	-9,6	-	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	86	79	71	7	8,9	9	11,7	-38,3	-22,8	
seit Jahresbeginn	2.211	1.833	1.436	x	x	-188	-7,8	-10,0	-10,1	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	4,4	4,5	4,5	x	x	x	4,6	4,6	4,6	
dar. Männer	4,9	4,9	5,0	x	x	x	5,1	5,0	5,1	
Frauen	4,0	4,0	4,0	x	x	x	4,0	4,1	4,1	
15 bis unter 25 Jahre	4,7	4,6	5,2	x	x	x	6,1	5,6	6,0	
15 bis unter 20 Jahre	2,5	2,8	3,3	x	x	x	4,8	4,5	4,9	
50 bis unter 65 Jahre	3,5	3,6	3,5	x	x	x	3,6	3,7	3,7	
55 bis unter 65 Jahre	3,8	3,8	3,9	x	x	x	4,0	4,1	4,1	
Ausländer	23,4	23,6	26,6	x	x	x	28,0	28,0	32,0	
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,9	4,9	5,0	x	x	x	5,1	5,0	5,1	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.345	2.369	2.429	-24	-1,0	-122	-4,9	-4,3	-3,6	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.829	2.850	2.878	-21	-0,7	-149	-5,0	-4,9	-3,7	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.830	2.851	2.879	-21	-0,7	-148	-5,0	-4,8	-3,7	
Unterbeschäftigte ³⁾	5,5	5,6	5,6	x	x	x	5,8	5,8	5,8	
Leistungsberechtigte²⁾										
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.342	4.334	4.353	8	0,2	-176	-3,9	-4,9	-4,9	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.376	1.367	1.348	9	0,6	-12	-0,9	-1,2	-4,1	
Bedarfsgemeinschaften	3.500	3.516	3.522	-16	-0,5	-145	-4,0	-4,3	-4,6	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Von April 2025 bis Juni 2025 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.

[zurück zum Inhalt](#)

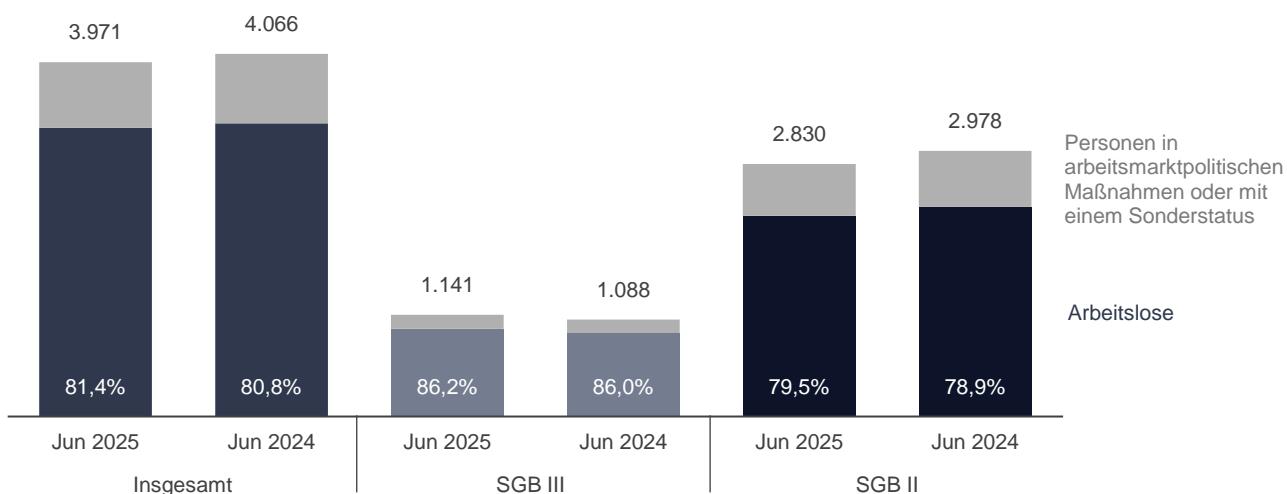
Komponenten der Unterbeschäftigung

Elbe-Elster

Juni 2025

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾⁴⁾	Jun 2025	Mai 2025	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	Jun 2024	Mai 2024	Apr 2024	in %
Arbeitslosigkeit	3.234	3.268	-34	-1,0	-53	-1,6	-2,2	-2,6
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	138	161	-23	-14,3	-26	-15,9	-15,7	-17,5
Aktivierung und berufliche Eingliederung	137	161	-24	-14,9	-26	-16,0	-15,3	-17,1
Sonderregelung für Ältere ³⁾	*	-	*	*	*	*	*	*
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.372	3.429	-57	-1,7	-79	-2,3	-3,0	-3,4
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	584	583	1	0,2	-11	-1,8	-1,2	7,8
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	93	100	-7	-7,0	-2	-2,1	6,4	11,0
Arbeitsgelegenheiten	108	105	3	2,9	-34	-23,9	-26,6	-43,1
Fremdförderung	257	257	-	-	50	24,2	27,2	38,9
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	18	18	-	-	-6	-25,0	-30,8	-30,8
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	108	103	5	4,9	-19	-15,0	-17,6	24,0
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.956	4.012	-56	-1,4	-90	-2,2	-2,7	-2,0
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	15	18	-3	-16,7	-5	-25,0	-10,0	-26,1
Gründungszuschuss	14	17	-3	-17,6	-6	-30,0	-15,0	-30,4
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.971	4.030	-59	-1,5	-95	-2,3	-2,8	-2,1
Unterbeschäftigte	7,8	7,9	x	x	x	7,9	8,0	8,1
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	81,4	81,1	x	x	x	80,8	80,7	82,0

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SBG II.

4) Partielle geringfügige Revision der Daten ab September 2024 zur Stichtagsverarbeitung Juni 2025.



[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Elbe-Elster

Juni 2025

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jun 2025	Mai 2025	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	984	1.006	-22	-2,2	48	5,1	-0,3	-3,0
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	43	54	-11	-20,4	-5	-10,4	8,0	-3,7
Aktivierung und berufliche Eingliederung	43	54	-11	-20,4	-5	-10,4	8,0	-3,7
Sonderregelung für Ältere ³⁾	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.027	1.060	-33	-3,1	43	4,4	0,1	-3,0
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	100	102	-2	-2,0	16	19,0	47,8	106,9
Berufliche Weiterbildung inklusive	60	67	-7	-10,4	20	50,0	103,0	137,0
Förderung von Menschen mit Behinderungen	-	-	-	x	-	x	x	x
Arbeitsgelegenheiten	10	10	-	-	4	66,7	42,9	85,7
Fremdförderung	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	30	25	5	20,0	-8	-21,1	-13,8	79,2
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.127	1.162	-35	-3,0	59	5,5	3,0	2,5
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	14	17	-3	-17,6	-6	-30,0	-15,0	-30,4
Gründungszuschuss	14	17	-3	-17,6	-6	-30,0	-15,0	-30,4
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.141	1.179	-38	-3,2	53	4,9	2,7	1,9
Unterbeschäftigtequote	2,2	2,3	x	x	x	2,1	2,2	2,3
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	86,2	85,3	x	x	x	86,0	87,9	88,6
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	2.250	2.262	-12	-0,5	-101	-4,3	-3,1	-2,4
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	95	107	-12	-11,2	-21	-18,1	-24,1	-22,6
Aktivierung und berufliche Eingliederung	94	107	-13	-12,1	-21	-18,3	-23,6	-22,1
Sonderregelung für Ältere ³⁾	*	-	*	*	*	*	*	*
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.345	2.369	-24	-1,0	-122	-4,9	-4,3	-3,6
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	484	481	3	0,6	-27	-5,3	-7,7	-4,5
Berufliche Weiterbildung inklusive	33	33	-	-	-22	-40,0	-45,9	-42,2
Förderung von Menschen mit Behinderungen	108	105	3	2,9	-34	-23,9	-26,6	-43,1
Arbeitsgelegenheiten	247	247	-	-	46	22,9	26,7	37,1
Fremdförderung	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	18	18	-	-	-6	-25,0	-30,8	-30,8
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	78	78	-	-	-11	-12,4	-18,8	5,6
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.829	2.850	-21	-0,7	-149	-5,0	-4,9	-3,7
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	*	*	*	*	*	*	*	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.830	2.851	-21	-0,7	-148	-5,0	-4,8	-3,7
Unterbeschäftigtequote	5,5	5,6	x	x	x	5,8	5,8	5,8
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	79,5	79,3	x	x	x	78,9	77,9	79,4

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

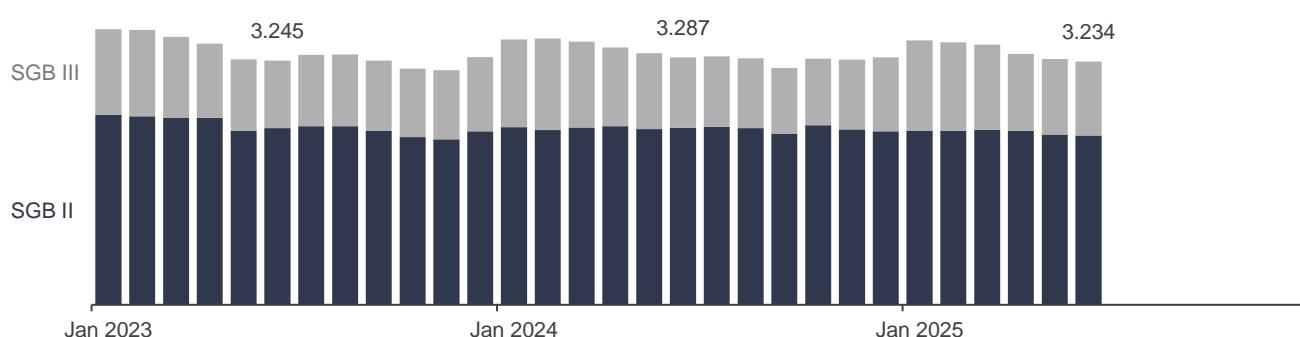
4) Partielle geringfügige Revision der Daten ab September 2024 zur Stichtagsverarbeitung Juni 2025.

[zurück zum Inhalt](#)**Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen**

Elbe-Elster

Juni 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Juni um 34 auf 3.234 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 53 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 6,4%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 984, das sind 22 weniger als im Vormonat und 48 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,9%. Im Rechtskreis SGB II gab es 2.250 Arbeitslose, das ist ein Minus von 12 gegenüber Mai; im Vergleich zum Juni 2024 waren es 101 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 4,4%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Bestand an Arbeitslosen	Jun 2025	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Jun 2025	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	6	7	8
Insgesamt	3.234	-34	-1,0	-53	-1,6	6,4	6,5	6,4
Männer	1.885	-16	-0,8	-80	-4,1	6,9	7,0	7,1
Frauen	1.349	-18	-1,3	27	2,0	5,8	5,8	5,6
15 bis unter 25 Jahre	282	1	0,4	-27	-8,7	7,0	7,0	8,1
15 bis unter 20 Jahre	55	-5	-8,3	-19	-25,7	3,9	4,2	5,6
50 Jahre und älter	1.285	-33	-2,5	-60	-4,5	5,6	5,7	5,8
55 Jahre und älter	1.029	-27	-2,6	-34	-3,2	6,3	6,5	6,5
Deutsche	2.725	-28	-1,0	-10	-0,4	5,6	5,7	5,5
Ausländer	509	-6	-1,2	-43	-7,8	26,0	26,3	31,2
Rechtskreis SGB III	984	-22	-2,2	48	5,1	1,9	2,0	1,8
Männer	561	-14	-2,4	-4	-0,7	2,1	2,1	2,1
Frauen	423	-8	-1,9	52	14,0	1,8	1,8	1,6
15 bis unter 25 Jahre	91	-4	-4,2	15	19,7	2,3	2,4	2,0
15 bis unter 20 Jahre	19	-1	-5,0	9	90,0	1,3	1,4	0,8
50 Jahre und älter	466	-15	-3,1	-25	-5,1	2,1	2,2	2,2
55 Jahre und älter	395	-13	-3,2	-8	-2,0	2,5	2,6	2,5
Deutsche	933	-20	-2,1	55	6,3	1,9	2,0	1,8
Ausländer	51	-2	-3,8	-7	-12,1	2,6	2,7	3,3
Rechtskreis SGB II	2.250	-12	-0,5	-101	-4,3	4,4	4,5	4,6
Männer	1.324	-2	-0,2	-76	-5,4	4,9	4,9	5,1
Frauen	926	-10	-1,1	-25	-2,6	4,0	4,0	4,0
15 bis unter 25 Jahre	191	5	2,7	-42	-18,0	4,7	4,6	6,1
15 bis unter 20 Jahre	36	-4	-10,0	-28	-43,8	2,5	2,8	4,8
50 Jahre und älter	819	-18	-2,2	-35	-4,1	3,5	3,6	3,6
55 Jahre und älter	634	-14	-2,2	-26	-3,9	3,8	3,8	4,0
Deutsche	1.792	-8	-0,4	-65	-3,5	3,7	3,7	3,8
Ausländer	458	-4	-0,9	-36	-7,3	23,4	23,6	28,0

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

[zurück zum Inhalt](#)

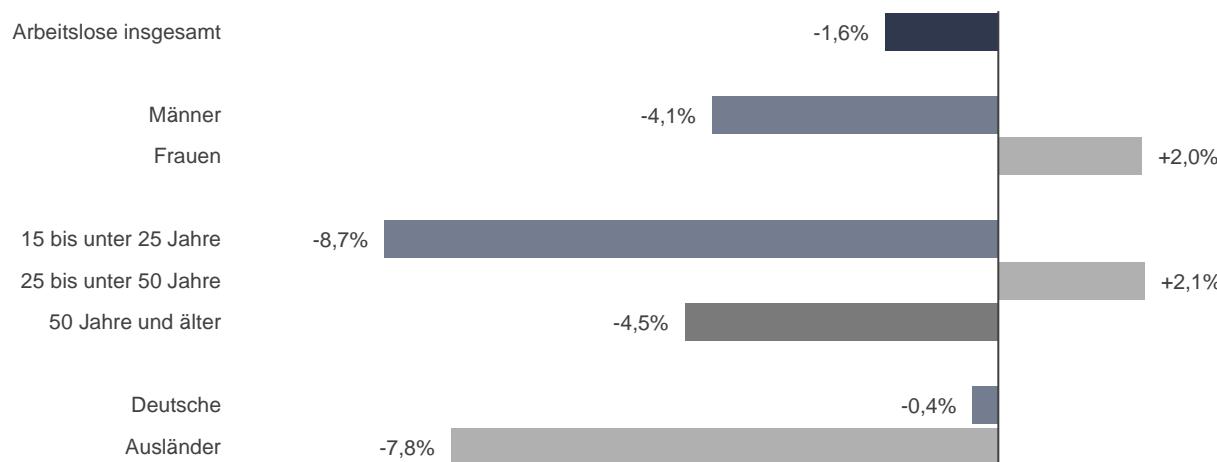
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

Elbe-Elster

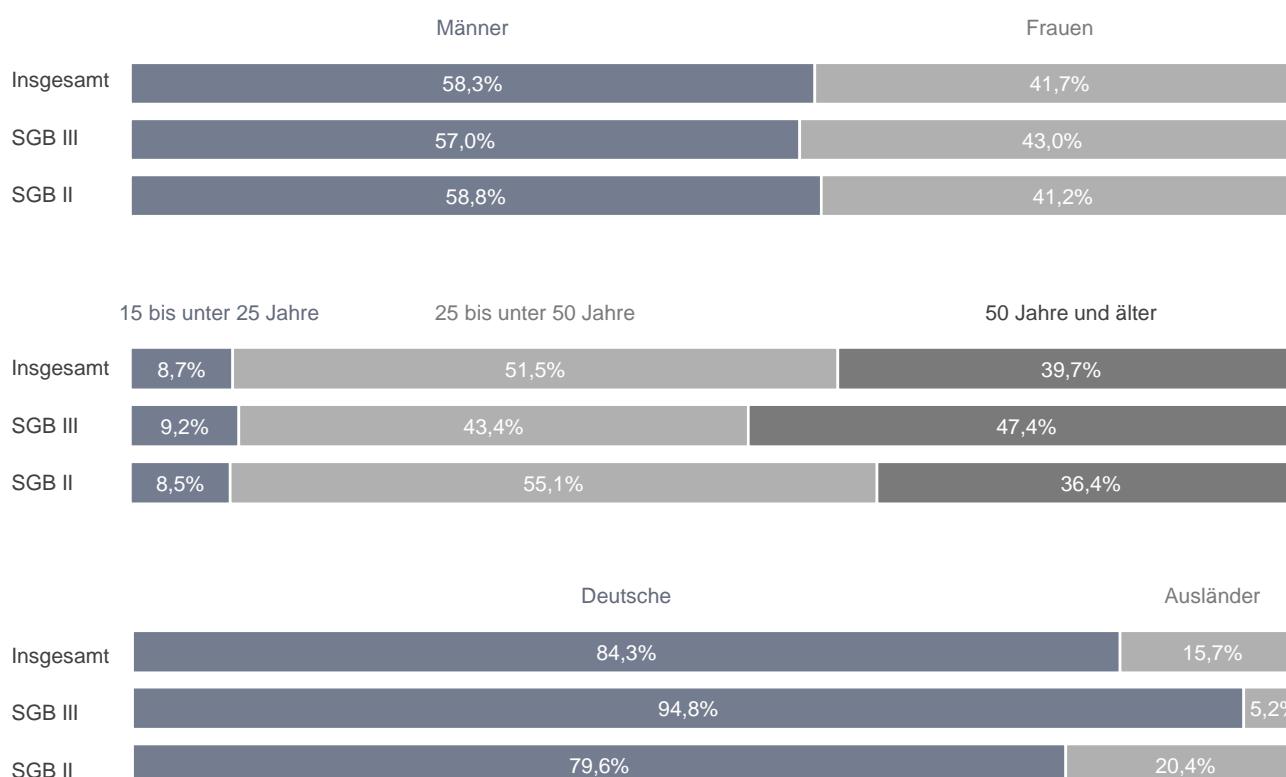
Juni 2025

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im Juni von -9% bei 15- bis unter 25-Jährigen bis +2% bei 25- bis unter 50-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

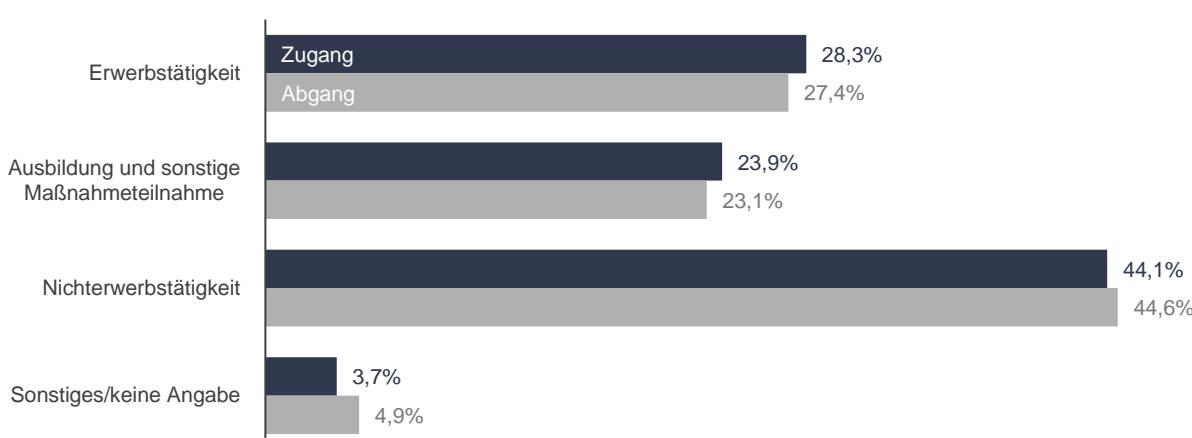
[zurück zum Inhalt](#)

Elbe-Elster

Juni 2025

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Juni meldeten sich 590 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 12 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten gegenüber dem Vorjahr praktisch unverändert 632 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+3). Seit Jahresbeginn gab es 3.793 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 354 Meldungen. Dem gegenüber stehen 3.871 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 254 Abmeldungen. Im Juni meldeten sich 167 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 8 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 173 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 4 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



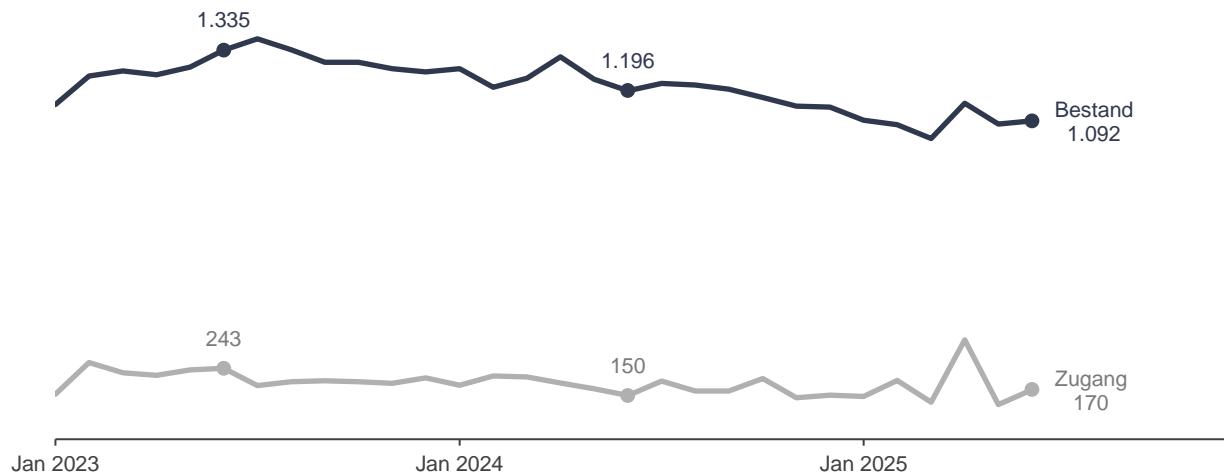
Zugangs- und Abgangsstrukturen	Jun 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum		
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %	
		absolut	in %	absolut	in %				
1	2	3	4	5	6	7	8		
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	590	-3	-0,5	12	2,1	3.793	-354	-8,5	
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	167	-33	-16,5	-8	-4,6	1.315	-21	-1,6	
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	157	-25	-13,7	2	1,3	1.198	10	0,8	
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	3	-8	-72,7	-14	-82,4	66	-32	-32,7	
Selbstständigkeit	*	*	*	*	*	19	4	26,7	
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	141	21	17,5	9	6,8	770	-92	-10,7	
Nichterwerbstätigkeit	260	-2	-0,8	7	2,8	1.581	-197	-11,1	
dar. Arbeitsunfähigkeit	159	-	-	6	3,9	1.001	-60	-5,7	
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	91	6	7,1	-1	-1,1	493	-142	-22,4	
Sonstiges/keine Angabe	22	11	100,0	4	22,2	127	-44	-25,7	
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	632	-30	-4,5	3	0,5	3.871	-254	-6,2	
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	173	-37	-17,6	-4	-2,3	1.150	-102	-8,1	
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	159	1	0,6	6	3,9	978	-57	-5,5	
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	8	-37	-82,2	-9	-52,9	120	-41	-25,5	
Selbstständigkeit	3	-3	-50,0	-2	-40,0	29	-4	-12,1	
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	146	14	10,6	13	9,8	827	-68	-7,6	
Nichterwerbstätigkeit	282	-10	-3,4	-10	-3,4	1.707	-62	-3,5	
dar. Arbeitsunfähigkeit	172	3	1,8	-11	-6,0	1.079	-72	-6,3	
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	79	-1	-1,3	4	5,3	426	-7	-1,6	
Sonstiges/keine Angabe	31	3	10,7	4	14,8	187	-22	-10,5	

[zurück zum Inhalt](#)**Gemeldete Arbeitsstellen**

Elbe-Elster

Juni 2025

Im Juni waren den Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen 1.092 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Mai ist das ein Plus von 10 oder 1 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 104 Stellen weniger (-9 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Juni 170 neue Arbeitsstellen, das waren 20 oder 13 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 1.106 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 26 oder 2%. Zudem wurden im Juni 168 Arbeitsstellen abgemeldet, 9 oder 5 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis Juni gab es insgesamt 1.149 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 55 oder 5%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen

Gemeldete Arbeitsstellen	Jun 2025	Veränderung gegenüber					seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber				
		Vormonat		Vorjahresmonat								
		absolut	in %	absolut	in %							
	1	2	3	4	5	6	7	8				
Zugang	170	51	42,9	20	13,3	1.106	-26	-2,3				
dar. sofort zu besetzen	121	45	59,2	9	8,0	665	-88	-11,7				
sozialversicherungspflichtig	168	52	44,8	18	12,0	938	-161	-14,6				
dar. sofort zu besetzen	119	45	60,8	7	6,3	603	-133	-18,1				
Bestand	1.092	10	0,9	-104	-8,7	1.089	-155	-12,4				
dar. sofort zu besetzen	977	6	0,6	-172	-15,0	991	-199	-16,7				
sozialversicherungspflichtig	959	13	1,4	-211	-18,0	1.007	-209	-17,2				
dar. sofort zu besetzen	916	9	1,0	-207	-18,4	950	-214	-18,4				
Abgang	168	-18	-9,7	-9	-5,1	1.149	-55	-4,6				
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	164	15	10,1	-12	-6,8	1.097	-71	-6,1				

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen[zurück zum Inhalt](#)

Elbe-Elster

Juni 2025

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Jun 2025		Veränderung gegenüber			
	Anzahl	Anteil an insgesamt	Vormonat		Vorjahresmonat	
			1	2	3	4
Arbeitslose	3.234	100	-34	-1,0	-53	-1,6
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	234	7,2	-19	-7,5	-35	-13,0
Fertigungsberufe	234	7,2	3	1,3	-28	-10,7
Fertigungstechnische Berufe	126	3,9	1	0,8	-19	-13,1
Bau- und Ausbauberufe	337	10,4	-21	-5,9	-33	-8,9
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	206	6,4	-6	-2,8	15	7,9
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	112	3,5	-6	-5,1	22	24,4
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	266	8,2	-7	-2,6	-13	-4,7
Handelsberufe	339	10,5	-1	-0,3	7	2,1
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	267	8,3	5	1,9	11	4,3
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	55	1,7	-7	-11,3	2	3,8
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	33	1,0	3	10,0	13	65,0
Sicherheitsberufe	223	6,9	6	2,8	-9	-3,9
Verkehrs- und Logistikberufe	464	14,3	4	0,9	6	1,3
Reinigungsberufe	285	8,8	14	5,2	13	4,8
Keine Angabe	53	1,6	-3	-5,4	-5	-8,6
Gemeldete Arbeitsstellen	1.092	100	10	0,9	-104	-8,7
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	34	3,1	-1	-2,9	-11	-24,4
Fertigungsberufe	118	10,8	15	14,6	-20	-14,5
Fertigungstechnische Berufe	173	15,8	9	5,5	-27	-13,5
Bau- und Ausbauberufe	107	9,8	-2	-1,8	-34	-24,1
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	49	4,5	-	-	3	6,5
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	123	11,3	-5	-3,9	-29	-19,1
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	40	3,7	-5	-11,1	-24	-37,5
Handelsberufe	67	6,1	7	11,7	-23	-25,6
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	24	2,2	-	-	-22	-47,8
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	37	3,4	-13	-26,0	-23	-38,3
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	14	1,3	-	-	-5	-26,3
Sicherheitsberufe	138	12,6	-2	-1,4	115	x
Verkehrs- und Logistikberufe	138	12,6	6	4,5	4	3,0
Reinigungsberufe	30	2,7	1	3,4	-8	-21,1
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

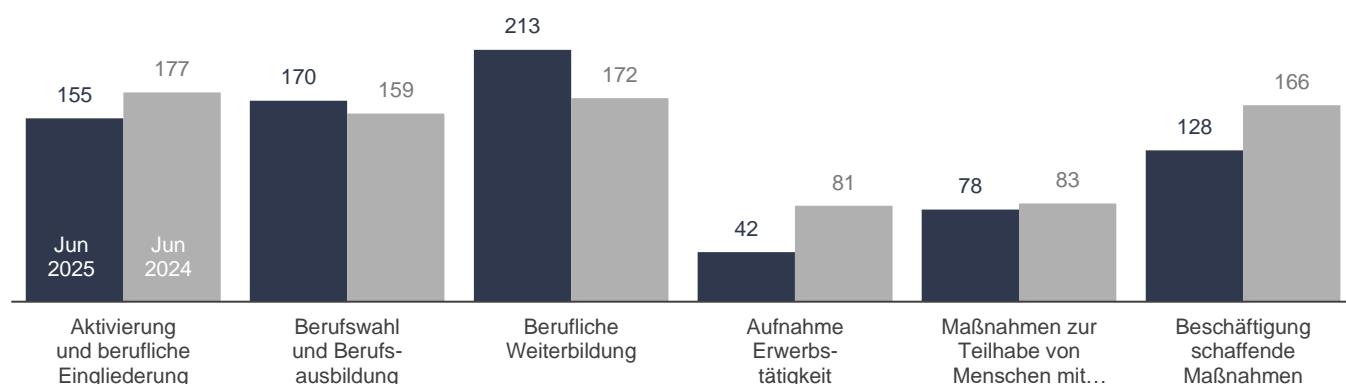
Elbe-Elster

Juni 2025

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Jun 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum			
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %		
		1	2	3	4		5	6	7	8
Zugang										
Aktivierung und berufliche Eingliederung	119	-23	-16,2	-23	-16,2	829	-180	-17,8		
Berufswahl und Berufsausbildung	7	-3	-30,0	2	40,0	49	-1	-2,0		
Berufliche Weiterbildung	8	-24	-75,0	-22	-73,3	146	-38	-20,7		
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	3	-11	-78,6	-9	-75,0	60	-30	-33,3		
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	*	*	*	*	*	9	-6	-40,0		
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	7	-38	-84,4	-12	-63,2	136	-83	-37,9		
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	-	-	-	x	
Bestand										
Aktivierung und berufliche Eingliederung	155	-21	-11,9	-22	-12,4	167	-38	-18,6		
Berufswahl und Berufsausbildung	170	1	0,6	11	6,9	163	7	4,7		
Berufliche Weiterbildung	213	-5	-2,3	41	23,8	223	54	31,7		
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	42	1	2,4	-39	-48,1	44	-27	-38,1		
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	78	5	6,8	-5	-6,0	74	-17	-18,3		
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	128	5	4,1	-38	-22,9	93	-56	-37,4		
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	-	-	-	x	
Abgang										
Aktivierung und berufliche Eingliederung	111	13	13,3	9	8,8	574	-96	-14,3		
Berufswahl und Berufsausbildung	8	5	166,7	4	100,0	50	3	6,4		
Berufliche Weiterbildung	21	-19	-47,5	-9	-30,0	166	-16	-8,8		
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	12	-3	-20,0	2	20,0	78	1	1,3		
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	*	*	*	*	*	11	-19	-63,3		
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	4	-10	-71,4	-16	-80,0	84	-78	-48,1		
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	-	-	-	x	

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

Ausbildungsmarkt

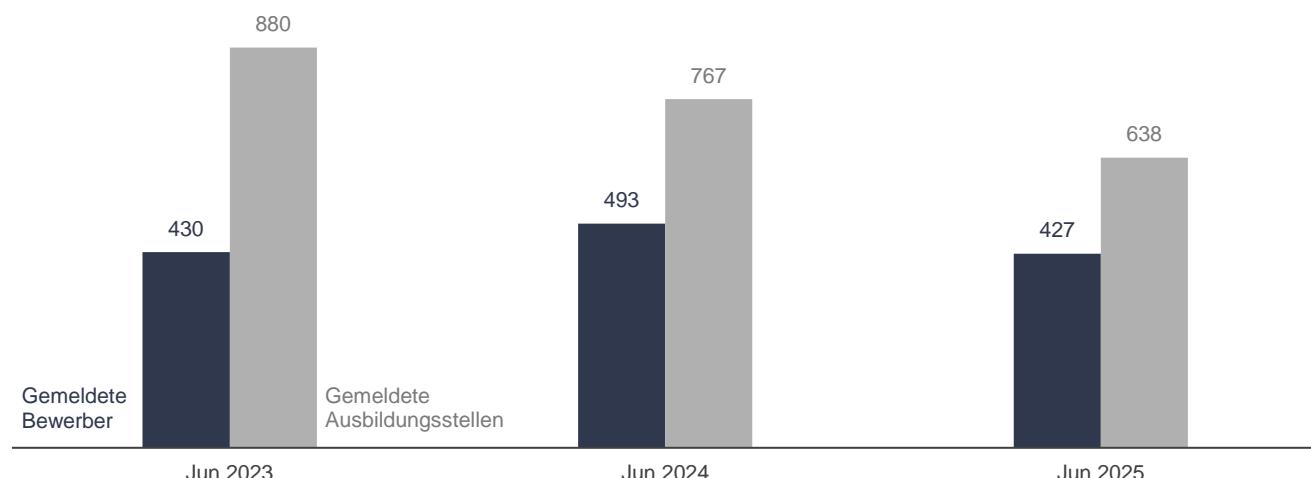
[zurück zum Inhalt](#)

Elbe-Elster

Juni 2025

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2024 meldeten sich 427 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 66 weniger als im Vorjahreszeitraum (-13%). Zugleich gab es 638 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 129 (-17%). Ende Juni waren 234 Bewerber noch unversorgt und 322 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber (-24 oder -9%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war ebenfalls kleiner (-9 oder -3%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2024/2025	Veränderung gegenüber Vorjahr		2023/2024	2022/2023
		absolut	in %		
		1	2	3	4
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	427	-66	-13,4	493	430
versorgte Bewerber	193	-42	-17,9	235	247
einmündende Bewerber	106	-31	-22,6	137	129
andere ehemalige Bewerber	70	-10	-12,5	80	99
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	17	-1	-5,6	18	19
unversorgte Bewerber	234	-24	-9,3	258	183
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	638	-129	-16,8	767	880
betriebliche Ausbildungsstellen	638	-129	-16,8	767	*
außerbetriebliche Ausbildungsstellen ²⁾	-	*	*	-	*
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	322	-9	-2,7	331	389
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,49	x	x	1,56	2,05
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,38	x	x	1,28	2,13

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

²⁾ Die Daten sind bis zum Berichtsjahr 2023/24 unterschiedlich hoch unterzeichnet; Vergleiche mit Vorjahren sind nicht aussagekräftig.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Elbe-Elster (Arbeitsort)

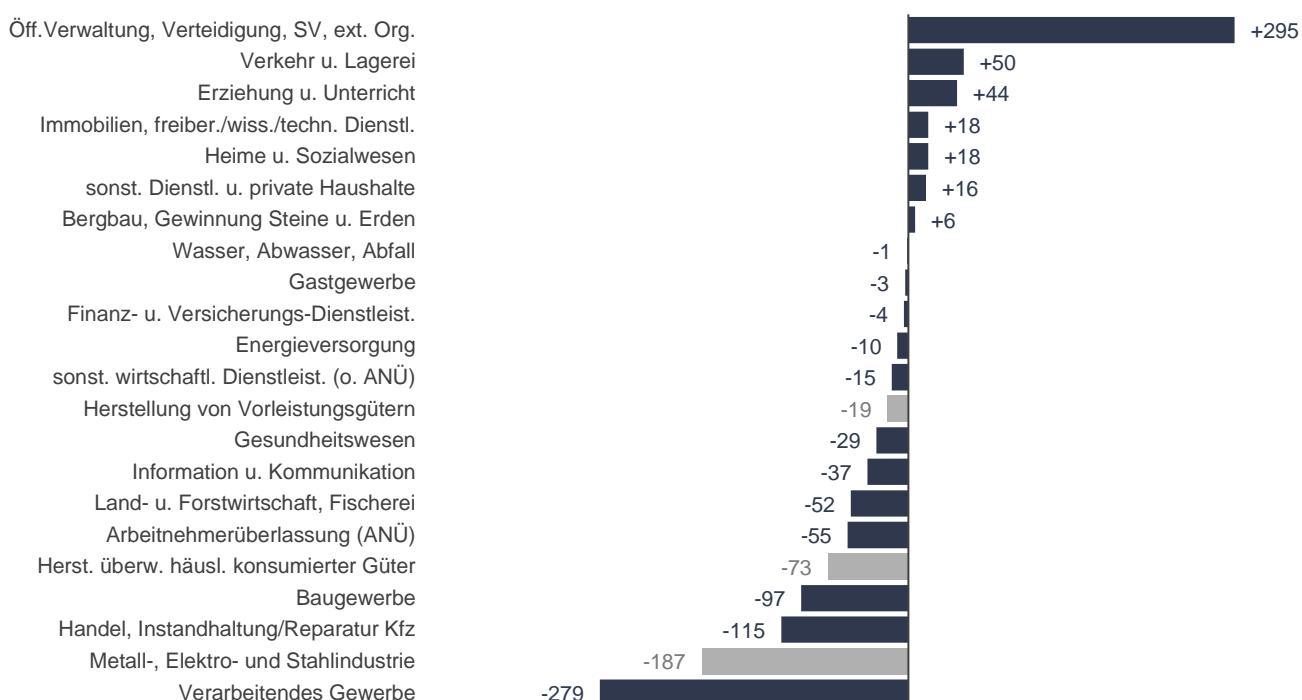
Dezember 2024 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Dezember 2024, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 32.394. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Abnahme um 250 oder 0,8%, nach -317 oder -1,0% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei der öffentlichen Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherungen sowie exterritorialen Organisationen und Körperschaften (+295 oder +8,4%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (-279 oder -3,9%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Dezember 2024



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Dez 2024 / Dez 2023	
	Dez 2024	Sep 2024	Jun 2024	Mrz 2024	Dez 2023		
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	32.394	32.686	32.537	32.678	32.644	-250	-0,8
51,6% Männer	16.716	16.950	16.760	16.834	16.763	-47	-0,3
48,4% Frauen	15.678	15.736	15.777	15.844	15.881	-203	-1,3
9,5% 15 bis unter 25 Jahre	3.071	3.102	2.782	2.860	2.897	174	6,0
60,4% 25 bis unter 55 Jahre	19.571	19.800	19.872	19.996	19.995	-424	-2,1
29,1% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	9.438	9.486	9.598	9.534	9.462	-24	-0,3
66,2% Vollzeit	21.439	21.679	21.597	21.795	21.724	-285	-1,3
33,8% Teilzeit	10.955	11.007	10.940	10.883	10.920	35	0,3
96,1% Deutsche	31.126	31.441	31.306	31.445	31.452	-326	-1,0
3,9% Ausländer	1.268	1.245	1.231	1.233	1.192	76	6,4

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit



Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

[zurück zum Inhalt](#)

Elbe-Elster

März 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	März 2025	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
		1	2
Bedarfsgemeinschaften (BG)	3.554	-132	-3,6
davon			
mit 1 Person	2.287	-92	-3,9
mit 2 Personen	609	-23	-3,6
mit 3 Personen	319	7	2,2
mit 4 Personen	172	-5	-2,8
mit 5 und mehr Personen	167	-19	-10,2
darunter			
Single-BG	2.286	-93	-3,9
Alleinerziehende-BG	604	-8	-1,3
Partner-BG ohne Kinder	271	-13	-4,6
Partner-BG mit Kindern	358	-13	-3,5
nicht zuordenbare BG	35	-5	-12,5
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	963	-20	-2,0
davon: mit 1 Kind	478	2	0,4
mit 2 Kindern	290	-3	-1,0
mit 3 und mehr Kindern	195	-19	-8,9
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	6.138	-232	-3,6
darunter			
Männer	3.339	-58	-1,7
Frauen	2.799	-174	-5,9
Leistungsberechtigte (LB)	5.852	-228	-3,8
Regelleistungsberechtigte (RLB)	5.750	-237	-4,0
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	4.387	-190	-4,2
darunter			
Männer	2.393	-48	-2,0
Frauen	1.994	-142	-6,6
davon			
unter 25 Jahre	805	-6	-0,7
25 bis unter 55 Jahre	2.550	-112	-4,2
55 Jahre und älter	1.032	-72	-6,5
darunter			
Deutsche	3.266	-212	-6,1
Ausländer	1.121	22	2,0
darunter			
Alleinerziehende	601	-8	-1,3
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	1.363	-47	-3,3
darunter			
unter 3 Jahre	260	20	8,3
3 bis unter 6 Jahre	278	-41	-12,9
6 bis unter 15 Jahre	771	-19	-2,4
über 15 Jahre	54	-7	-11,5
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	102	9	9,7
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	286	-4	-1,4
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	134	10	8,1
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	152	-14	-8,4

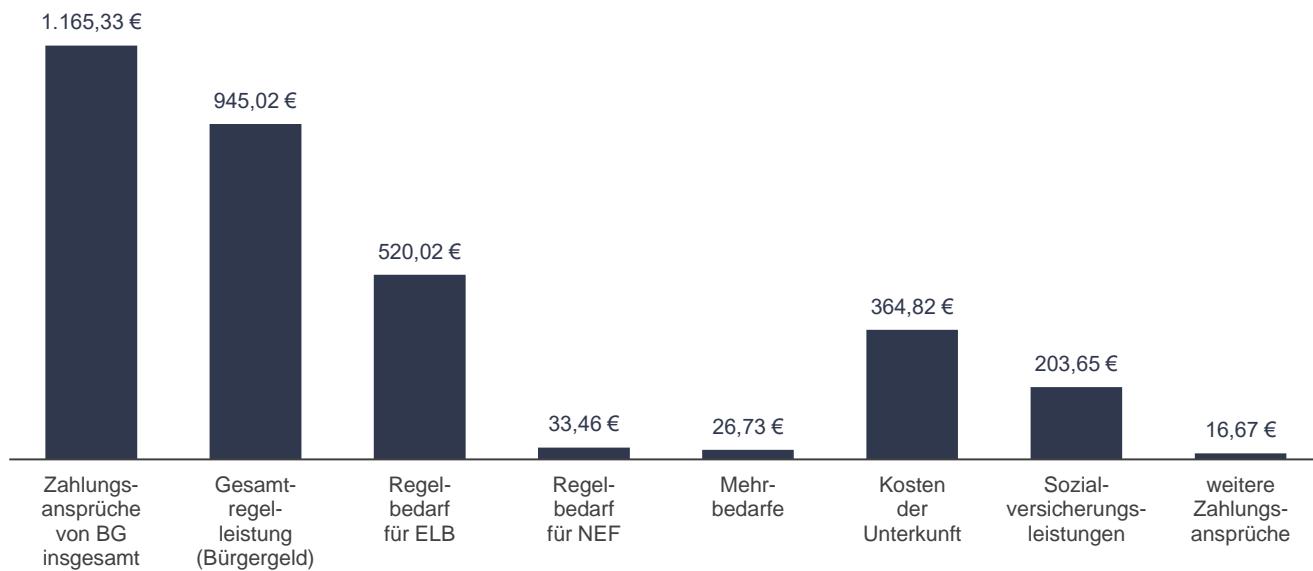
Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)**Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende**

Elbe-Elster

März 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft

Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
	1	2	3	4
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	4.141.599	1.165	3.554	1.165
Gesamtregelleistung (Bürgergeld)¹⁾	3.358.596	945	3.548	947
Regelbedarf für ELB	1.848.135	520	3.320	557
Regelbedarf für NEF	118.901	33	496	240
Mehrbedarfe	94.996	27	1.055	90
Kosten der Unterkunft	1.296.563	365	3.093	419
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	1.271.153	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen²⁾	723.775	204	3.541	204
weitere Zahlungsansprüche	59.228	17	-	-
sonstige Leistungen	50.863	14	-	-
unabweisbarer Bedarf	7.569	2	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	796	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	-	-	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung (Bürgergeld) umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe und Kosten der Unterkunft.

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)



Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen zu diesen Themen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

- [Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
- [Ausbildungsmarkt](#)
- [Beschäftigung](#)
- [Einnahmen/Ausgaben](#)
- [Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
- [Gemeldete Arbeitsstellen](#)
- [Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
- [Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

- [Berufe](#)
- [Bildung](#)
- [Demografie](#)
- [Eingliederungsbilanzen](#)
- [Entgelt](#)
- [Fachkräftebedarf](#)
- [Familien und Kinder](#)
- [Frauen und Männer](#)
- [Jüngere](#)
- [Langzeitarbeitslosigkeit](#)
- [Menschen mit Behinderungen](#)
- [Migration](#)
- [Regionale Mobilität](#)
- [Transformation](#)
- [Ukraine-Krieg](#)
- [Wirtschaftszweige](#)
- [Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.